

# Insektenpension „Am Krämershagen“

---



4. MÄRZ

---

Skiclub Hesseberg e.V.

Verfasst von: Aron Eustergerling



---

# Idee

Der Winter- und Skisport hat im Sauerland eine lange Tradition und soll auch für zukünftige Generationen als Kulturgutes erhalten bleiben. In den sommerlichen Monaten bietet die Natur einen idealen Ort für den Individual- und Gemeinschaftssport. Ob Joggen über die befestigten Feldwege oder Mountain Biken auf offenen Geländen im Wald. In beiden Jahreszeiten werden diese Sportarten nur dann erlebnisreich, wenn die Natur in all ihrer Vielfalt vorhanden ist.

Insekten erfüllen die wichtigste ökologische Funktion, indem sie einerseits Nahrungsgrundlage für viele Tiere sind und andererseits übernehmen sie Aufgaben beispielsweise in der Bestäubung von Pflanzen sowie in der Bekämpfung von Schädlingen. Gerade diese beiden Punkte sind für Medebach von großer Bedeutung, da unsere wirtschaftlichen genutzten Agrarflächen von der Bestäubung profitieren und gegen den Borkenkäfer vorgegangen werden muss. Ein intaktes Ökosystem ist die Voraussetzung um die Wälder als artgerechten Lebensraum für Insekten und Tiere zu erhalten, welcher ebenso einen Baustein im Klimaschutz darstellt.

Daher hat der Skiclub Hesseberg Maßnahmen beschlossen, die gegen das Insektensterben wirken sollen. Um Wildbienen, Schlupfwespen, Florfliegen und anderen Insekten einen artgerechten Lebensraum zu schaffen, wird im nachfolgenden Punkt das Projektkonzept vom „Insektenpension – Am Krämershagen“ erklärt.

# Konzept

Unser Konzept sieht die Installation eines Insektenhotels bei unserem Vereinshaus, der Skiclubhütte, vor. Damit möchten wir ein Gleichgewicht für die Flora und Fauna schaffen. Das Insektenhotel, beispielhaft in Abbildung 1 zu sehen, soll als Nistplatz für die Insekten fungieren und die Biodiversität im Umfeld erhöhen.



*Abbildung 1: Beispiel eines hochwertigen Insektenhotels. Quelle: gartenetage.de*

Zusätzlich möchten wir von unserem 3000 m<sup>2</sup> großen Vereinsgrundstück ca. 50 m<sup>2</sup> als Wildblumenfeld umgestalten. Dieses soll für die Insekten ein Nahrungsangebot und ein Ort der Erholung darstellen. Mehrjährige Pflanzen (auch Stauden genannt), wie zum Beispiel der „Wilde Karde“ oder Rotklee, sollen als Nahrungs- und Bestäubungsangebot angepflanzt werden. Vorteile bei dieser Art von Kultivierung sind unter anderem ein kostengünstiger Anbau, die einfache Pflege und integrierte Schädlingsbekämpfung. Die Nähe zur Medebach und zum Wald begünstigt eine ideale Befeuchtung der Wiese und ist ebenso eine Bereicherung für das anliegende Gebiet.

---

Zusätzlich soll das Konzept durch unsere bestehenden Kanäle im Social Media auf das Thema „Umwelt- und Klimaschutz“ aufmerksam machen. In regelmäßigen Abständen wird über das Insektenhotel und die Wildblumenwiese berichtet.

### **Weitere Planung**

Aufgrund der Corona-Situation ist die Umsetzung bisher noch nicht erfolgt. Aufgrund der aktuellen Zahlen sind Vereinstreffen und -sitzungen wieder geplant, sodass wir das Projekt in diesem Jahr umsetzen können. Die Honorierung des Klimaschutzpreises der Hansestadt Medebach könnte als Förderung für weitere Anschaffungen dieser Art genutzt werden.